

## V.39

### Wirtschaftspolitik und Finanzen

# Die Soziale Marktwirtschaft – Ein Modell für die Zukunft?

Carolin Metz



© RAABE 2024

© hyejin kang/iStock/Getty Images Plus

Die Soziale Marktwirtschaft sorgte nach dem zweiten Weltkrieg zusammen mit der D-Mark für ein Wirtschaftswunder – Minister Ludwig Erhard versprach damals „Wohlstand für Alle“. In dieser Unterrichtseinheit lernen Schülerinnen und Schüler die Prinzipien, Instrumente und die Entstehungsgeschichte der Sozialen Marktwirtschaft kennen. In einer Zukunftswerkstatt entwickeln sie innovative Ideen, wie das Wirtschaftssystem auf moderne Herausforderungen wie Globalisierung und Klimawandel reagieren kann.

#### KOMPETENZEN

**Dauer:** 10 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** Umgang mit den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft auseinandersetzen, historische Voraussetzungen der Wirtschaftsordnung analysieren, Wirtschaftsmodelle vergleichen, Statistiken analysieren, Kritik an der Sozialen Marktwirtschaft darstellen, Karikaturen analysieren, Verbesserungsvorschläge erarbeiten

**Thematische Bereiche:** Wirtschaftsordnungen; freie Marktwirtschaft; Planwirtschaft; Wirtschaftswunder; Agenda 2010; Voraussetzungen, Ziele und Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft; Globalisierung

**Medien:** Erklärfilme, Karikaturen, Statistiken, Schaubilder

## Auf einen Blick

---

### 1./2. Stunde

**Thema:** Einführung in die Soziale Marktwirtschaft

**M 1** Soziale Marktwirtschaft – Ein erster Überblick

**M 2** Die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft

**Inhalt:** Die Lernenden erhalten mithilfe eines Erklärvideos einen ersten Überblick über die Soziale Marktwirtschaft. Anschließend setzen sie sich mit den Prinzipien und den Instrumenten der Sozialen Marktwirtschaft auseinander.

**Benötigt:** Internetzugang (Video)

**Hausaufgabe:** Aufgabe 3 von M 2 kann auch als Hausaufgabe erledigt werden.

---

### 3./4. Stunde

**Thema:** Wie ist die Soziale Marktwirtschaft entstanden?

**M 3** Die Soziale Marktwirtschaft – Ein deutsches Nachkriegsprodukt

**M 4** Soziale Marktwirtschaft – Der „geteilte Weg“?

**Inhalt:** Die Lernenden analysieren die historischen Voraussetzungen und Gegebenheiten, in denen die Soziale Marktwirtschaft entstanden ist. Zudem lernen sie andere Wirtschaftsmodelle kennen und stellen Vergleiche an. Sie üben sich außerdem in der Textanalyse.

**Hausaufgabe** M 4 kann auch arbeitsteilig als Hausaufgabe bearbeitet werden.

---

### 5./6. Stunde

**Thema:** Wie hat sich die Soziale Marktwirtschaft im Laufe der Zeit weiterentwickelt?

**M 5** Die Soziale Marktwirtschaft zwischen Wirtschaftswunder und Agenda 2010

**M 6** Globalisierung und Soziale Marktwirtschaft – Wie passt das zusammen?

**Inhalt:** Die Lernenden setzen sich mit entscheidenden Entwicklungsstufen der Sozialen Marktwirtschaft auseinander. Außerdem überprüfen sie aus, welche Antworten die Wirtschaftsordnung auf aktuelle Herausforderungen wie die Globalisierung hat.

**Hausaufgabe:** Aufgabe 2 von M 5 kann auch als Hausaufgabe bearbeitet werden.

---

**7./8. Stunde**

**Thema:** Was wird an der Sozialen Marktwirtschaft kritisiert?

**M 7** **Ein Wirtschaftsmärchen? – Welche Probleme die Soziale Marktwirtschaft mit sich bringt**

**M 8** **Die Soziale Marktwirtschaft – Karikaturenallie**

**ZM 1** **Karikaturen: Bilder**

**Inhalt:** Die Lernenden setzen sich mit der Kritik an der Sozialen Marktwirtschaft auseinander, indem sie einen Film dazu rezipieren. Zudem setzen sie sich in der Analyse von Karikaturen, die auf Schwachstellen der Wirtschaftsordnung aufmerksam machen.

**Benötigt:** Internetzugang (M 7), ggf. vergrößerte Ausdrucke der Karikaturen (ZM 1 bzw. M 8)

**Hinweis:** Aufgabe 4 von M 8 kann auch in Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen im Kunstunterricht bearbeitet werden.

**9./10. Stunde**

**Thema:** Welche Zukunft hat die Soziale Marktwirtschaft?

**M 9** **Zukunftswerkstatt Soziale Marktwirtschaft**

**ZM 2** **Testen Sie Ihr Wissen: Die Soziale Marktwirtschaft**

**Inhalt:** Die Lernenden erörtern Kritikpunkte und entwickeln selbstständig neue Ideen und Konzepte für die Soziale Marktwirtschaft. Abschließend prüfen sie ihre Lösungen in einer Lernerfolgskontrolle.

**Benötigt:** DIN A4-Papier, größere Papierbögen (ca. A0–A2), Filzstifte, Klebeband, Klebepunkte, Stellwände/Tafel

**Hinweise und Erweiterungshorizonte**

# M 4

## Soziale Marktwirtschaft – Der „goldene“ Mittelweg?

Neben der Sozialen Marktwirtschaft gibt es auch andere Wirtschaftsordnungen. Wie unterscheiden sie sich und welche Auswirkungen haben sie?

### Aufgaben

1. Ordnen Sie die Modelle den drei Konzepten **freie Marktwirtschaft**, **Soziale Marktwirtschaft** und **Planwirtschaft** zu. Begründen Sie Ihre Zuordnung.
2. Sehen Sie sich anschließend die Diagramme an. Welche Rückschlüsse können Sie aus einem Vergleich des durchschnittlichen monatlichen Bruttoarbeitsentgelts in der DDR (Planwirtschaft) mit dem in der BRD (Soziale Marktwirtschaft) ziehen? Beobachten Sie dabei auch die Entwicklung über die Zeit.<sup>1</sup>

Modell 1: \_\_\_\_\_



Modell 2: \_\_\_\_\_



<sup>1</sup> Beachten Sie, dass die Diagramme zwei verschiedene Währungen abbilden. Es existieren verschiedene Ansätze, die DDR-Mark in D-Mark umzurechnen – pauschal kann aber die DDR-Mark als schwächer als die D-Mark eingeschätzt werden.

## Ein Wirtschaftsmärchen? – Welche Probleme die Soziale Marktwirtschaft mit sich bringt

M 7

Die Soziale Marktwirtschaft war zu Beginn ihrer Entstehung eine Erfolgsgeschichte. Aber in Zeiten von Globalisierung und Klimawandel zieht das Konzept auch Kritik auf sich.

### Aufgabe

Sehen Sie sich das Video „Germanomics: Wie (un)gerecht ist die Soziale Marktwirtschaft?“ der Bertelsmann Stiftung an: <https://raabe.click/germanomics>. Machen Sie sich Notizen zu den Fragen. Diskutieren Sie anschließend Ihre Antworten im Plenum.



### Abschnitt 1: Deutschland – Ein Gründerland? (bis Minute 18:15)



© Hinterhaus Productions/DigitalVision

- Wieso sind Unternehmensgründungen in der Soziale Marktwirtschaft so beliebt?
- Welche Probleme der Sozialen Marktwirtschaft im Zusammenhang mit Unternehmensgründungen werden im Video genannt?
- Welche negativen Auswirkungen hat das derzeitige Steuersystem in Deutschland? Wie kann man diese verhindern?

### Abschnitt 2: Wie sozial ist die Soziale Marktwirtschaft? (Minute 28:45–44:35)



© Alvarez/E+

- Ist die Soziale Marktwirtschaft derzeit klimafreundlich?
- Welche Änderungen traten in den 1990er- und 2000er-Jahren in Bezug auf das Lohngefüge in Deutschland ein? Was waren die Gründe für diese Entwicklung?
- Was ist mit dem Trickle-Down-Effekt gemeint?

### Abschnitt 3: Wie muss sich das System für die Zukunft wandeln? (Minute 51:04–Ende)

- Wieso kann es für eine Gesellschaft zum Problem werden, wenn die Soziale Marktwirtschaft nicht mehr richtig funktioniert und ihre gesteckten Ziele nicht mehr erreicht?
- Welchen Handlungsbedarf in Bezug auf die Leistungsgerechtigkeit sehen die Experten aus dem Film in Deutschland?



H. Kesberg: Aus gutem Grund ist Erhard rund (1958), Bild: INSM-Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft



© Freimut Wessner

© RAABE 2024

VORANSICHT

# Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.  
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online  
14 Tage lang kostenlos!

[www.raabits.de](http://www.raabits.de)

